



# ALTLASTEN-SANIERUNG EHEMALIGES GASWERK GENÈVE

## BAUHERR

Ville de Genève  
République et Canton de Genève  
Services Industriels de Genève (SIG)

## BAUZEIT

2009 – 2012

## BAUSUMME

CHF 33 Mio.

## BAULEITUNG

Groupement GASICO  
CSD Ingénieurs Conseils SA / ARCADIS ESG

## AUSFÜHRENDE

Consortium MARTAMIS:  
Marti Construction SA, Meyrin/Genève  
Marti Infra AG, Moosseedorf

# ALTLASTEN-SANIERUNG EHEMALIGES GASWERK GENÈVE

## OBJEKTBESCHRIEB

Das ehemalige Gaswerk ‚La Coulouvrenière‘ liegt am Rhône-Ufer und war 1844 bis 1915 in Betrieb. Später wurde das Areal überbaut und diente den Stadtwerken Genf (SIG) als Werkstätten. Zuletzt nutzten es Künstler und Gewerbe.

Der Untergrund ist durch eine Vielzahl von Schadstoffen kontaminiert (Cyanide, PAK, BTEX, Schwermetalle). Die Lage der Baustelle in urbanem Gebiet erfordert spezielle Massnahmen zum Schutz der Anwohner und der Umwelt.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten entsteht auf dem Areal das Öko-Quartier ‚Carré Vert‘.

## LEISTUNGEN

- Rückbau der bestehenden Gebäude
- Spezialtiefbauarbeiten
- Aushub und Triage von ca. 100'000 m<sup>3</sup> kontaminiertem Material in verschiebbarem Schutzzelt (55 x 90 m) mit Abluftreinigung
- Abtransport mit Marti Express Shuttle
- Grundwassersanierung (in situ)
- On site-Behandlung von kontaminiertem Material in Bodenwaschanlage (Marti Recycling Center)

## WEITERE INFORMATIONEN

<http://www.marti-infra.ch>

## KONTAKT

Mari Infra AG

Seedorffeldstrasse 21, CH-3302 Moosseedorf

Tel. +41 31 388 75 75 Fax +41 31 388 75 01

[infra@marti-infra.ch](mailto:infra@marti-infra.ch)



oben: Beschickung der Siebanlage  
mitte: Schutzzelt und Bodenwaschanlage  
unten: Abtransport Bodenmaterial

